

Im Körper des Anderen

Von Slumflower

Kapitel 2: Die Botschaft

2. Kapitel
Die Botschaft

WICHTIGER HINWEIS!!!

UM MISSVERSTÄNDE UND VERWIRRUNGEN ZU VERMEIDEN, HABE ICH MIR FOLGENDES SYSTEM AUSGEDACHT:

Z. B. ZORRO STECKT IN SANJIS KÖRPER.

DANN SCHREIBE ICH: ZORRO/SANJI

DIESER SLASH DAZWISCHEN HEISST SOVIEL WIE "IN"

ALSO ZORRO IN SANJI. UND UMGEKEHRT: SANJI/ZORRO

DAMIT IST SANJI IN ZORROS KÖRPER GEMEINT.

ALLES KAPIERT? DANN KANN'S JA WEITERGEHEN...

:-)

"Ich habe eine Idee. Es ist ganz einfach. Um die Vertauschung rückgängig zu machen, müsst ihr auch rückgängig die Flasche anfassen. Zuerst hatte sie doch Ruffy in der Hand, dann Nami. Wir wischen alle Fingerabdrücke weg und dann berührt erst Nami diese Flasche und danach erst Ruffy. Somit müsstet ihr wieder in eure eigenen Körper schlüpfen können.", erklärte Robin schlau.

Nami/Ruffy klatschte in die Hände. "Genial!", rief sie begeistert, denn sie hielt es keine Sekunde länger in diesem männlichen Körper aus.

"Wann hat Ruffy das letzte Mal geduscht?!", fragte sie sich angewidert in Gedanken.

Robin holte ein Taschentuch hervor und bat Lysop/Chopper ihr die Flasche zu bringen.

"Ich nehme sie mit dem Taschentuch entgegen. Dann können wir die Körper nicht tauschen.", meinte Robin.

"Ach Robinschätzchen ist so schlau!!", schwärmte Sanji/Zorro verliebt.

(das muss man sich erst mal vorstellen!)

Lysop/Chopper nickte, nahm die Flasche in seine Pfoten und trabte nach vorne.

Plötzlich stolperte er und konnte die Flasche nicht mehr in seinen kleinen Pfoten halten und die Flasche fiel zu Boden und zerbrach.

Es herrschte kurz Stille.

Dann ging Nami/Ruffy ihn lauthals an die Gurgel.

"Du verdammter Idiot! Ich bring dich um!!!", brüllte sie außer sich.

"Sorry, aber mit diesen kleinen Dingern als Fingern kann man ja nichts festhalten und auch noch so komisch gehen muss ich!", verteidigte sich Lysop/Chopper sauer.

Das war Zorro/Sanji egal und schob Nami/Ruffy zu Seite, denn er hatte auch das

starke Bedürfnis ihn zu erwürgen.

"Halt! Stop!! Das ist mein Körper!", erinnerte Chopper/Lysop empört und drängte sich zwischen den Angreifer.

Ruffy/Nami lachte sich halbtot.

Sanji/Zorro war erst total geschockt und lies wie Zorro/Sanji seine Wut an Lysop/Chopper aus.

"Du verblödeter Nichtsnutz!! Nicht mal gehen kannst du!!", schrie Sanji zornig und trat ihn voll ins Gesicht.

"Jetzt reicht's aber!", schimpfte Chopper/Lysop.

"Gnade!! Gnade!!", wimmerte Lysop/Chopper ängstlich.

Zorro/Sanji ließ ihn fallen.

Robin hob den Zettel, den man nun in die Hand nehmen konnte, mit dem Taschentuch auf und las.

"Lies laut vor!", bat Ruffy/Nami gespannt.

Alle umringten sie und horchten. War das eine Chance auf Rettung?

"Wenn du das liest, bist du wahrscheinlich von dem Fluch bereits betroffen. Ich weiß nicht wie du an diese Flasche gekommen bist, aber es ist zu deinem Unglück.

Nun steckst im Körper eines Anderen und bist wahrscheinlich für immer dort gefangen.

Die Flasche hatte einst einem mächtigen Magier gehört, der jedoch schon vor 50 Jahren gestorben ist. Er hieß Korus und war berühmt für seine schwarze Magie.

Korus war durch und durch böse und verbittert durch den Tod seiner Frau geworden, die einer Verbrecherbande zum Opfer gefallen war. Nun wollte er sich an der Menschheit rächen und hat diese Flasche, sie ist auch als die Swapflasche bekannt, unter die Bürger gebracht; doch schon die ersten Opfer erkannten die dunkle Fähigkeit, hatten aber Angst, dass etwas furchtbares passieren würde, wenn sie die Flasche zerstörten und schleuderten sie ins Meer. Viele Jahre später wurde sie an einen Strand gespült und ich war diejenige, die sie fand, die sie mit nach Hause nahm und sie wissenschaftlich untersuchte. Ich hatte immer Handschuhe an, so konnte mich der Fluch nicht treffen.

Aber ich habe Versuche gemacht. Mit einem Hund und einer Katze. Plötzlich hat die Katze gebellt und der Hund versucht zu miauen. - Ruffy/Nami lachte - Als eines Tages die Nachbarskinder mit der Flasche Flaschendreher spielten war der Spaß zu Ende.

Ich wurde als Hexe bezeichnet und man hat mich aus dem Dorf verbannt.

Nun versuche ich meine Unschuld zu beweisen und ein Gegenmittel herzustellen. Ich habe diese Flasche nun in eine festverschlossene und Kiste gesperrt, und einen Zauber darüber gesprochen, dass man sie nicht öffnen konnte.

Anscheinend habe ich diesen Zauber nicht richtig ausgeführt, oder du hast es tatsächlich geschafft, meinen Zauber zu brechen. Das hättest du aber nur mit einer verfluchten Waffe schaffen können... - alle schauten kurz Zorro an, der auf seine Schwerter blickte - Wie auch immer, vielleicht habe ich das Gegenmittel schon hergestellt, vielleicht bin ich schon tot? Ich weiß nicht, wann dich diese Flasche erreicht hat, es kann Tage her sein, oder Monate, oder Jahre nachdem ich diesen Brief schreibe. Besuch mich wenn du willst, dann können wir darüber reden.

Ich wohne auf Jollieisland, in einem kleinen Dorf namens Clorel, in einem nicht weitentfernten Haus dort an der Waldgrenze. Ich freue mich über jeden Besuch.

Mit freundlichen Grüßen, Helene."

Robin setzte sich und rollte den Zettel wieder zusammen.

"Na toll. Die Flasche ist bestimmt fast hundert Jahre und wir machen sie kaputt.",

meinte Sanji/Zorro zynisch.

Sofort rannte Nami/Ruffy in ihr Zimmer, schnappte sich eine bestimmte Karte und lief zurück. "Kommt mit.", sagte sie und kurz darauf hatten sich alle im Konferenzraum gesammelt. Nami/Ruffy rollte die Karte auseinander und zeigte auf eine recht große Insel. "Da liegt Jollieisland. Wir sind hier.", erklärte sie und deutete in das blaue Meer ziemlich weit weg von der Insel.

"Wir brauchen mindestens eine Woche dorthin.", fügte sie verärgert hinzu.

"Worauf warten wir denn noch?!", rief Zorro/Sanji.

Ruffy/Nami grinste. "Ich find das witzig."

Damit handelte er sich einen Schlag von Nami auf den Kopf ein.

"Wag es ja nicht!" Was hatte sie wohl damit gemeint?

"Kurs ändern! Sofort!", befahl sie dann der Mannschaft, während Lysop/Chopper schon wieder auf den Boden gefallen war.

Auf dem Brief stand kein Datum und Nami konnte nur hoffen, dass diese Helene noch lebte.

Fortsetzung folgt...

Vielen Dank für die Kommis!!

Prisca